

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben KLASSE 7

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 1	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klassenarbeit
	<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Talking about holidays - Reading a street + tube map - Helping British tourists in Germany <p>Methoden- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Writing: Good sentences - Online research: Find free attractions in London - <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Holidays, cities, sights, attraction <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Simple present/simple past (Revision) - Question tags - Present progressive (Revision) - Past progressive 	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 10, 13), - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 16, 18,28,35), <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 12, 13, 18, 22, 24, 27, 28, 30, 31, 33). <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen und Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben (S. 13, 14, 35), - notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen (S.29), - Texte sinnstiftend und darstellerisch-gestaltend vorlesen (S. 17, 23, 33). <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, zusammenfassender, erklärender Absicht verfassen (S. 20, 28, 34, 35), 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 14), - Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 20, 21, 25, 27). <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - present progressive (Revision), past progressive, (S. 25, 26), Question tags, simple past/ simple present Kontrastierung (S. 15) <p>Aussprache und Intonation</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen (S. 14), <p>Sprachlernkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - durch Erproben sprachlicher mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern (S. 17, 27) - Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, erstellen und überarbeiten sowie das eigene Sprachenlernen zu unterstützen (S. 20, 21), 	<p>KA Nr. 1 Schreiben +LV + sprachliche Mittel isoliert</p>

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 1	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klassenarbeit
		<ul style="list-style-type: none"> - Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse detailliert festhalten (S. 14). 	<p>Fachliche Konkretisierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation (S. 13, 27) - grundlegende Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten (S. 21, 27) 	
		<p>Text- und Medienkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (S. 13, 34) = London sights <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <p>Soziokulturelles Orientierungswissen:</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich und in den USA zurückgreifen (S. 10, 11, 17) <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären (S. 17). 		

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 2	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
	<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Moving to a new area - Living in a small town - Going on a class trip - Volunteer work <p>Methoden- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Writing course: Paragraphs and topic sentences - Using an English-German dictionary <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jobs, the countryside <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Will-future (Revision), Conditional 1 (Revision), Conditional 2 	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 36, 50), - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 39, 47), - wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren (S. 36). <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten (S. 40, 41, 47, 54), - auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare Verständnisprobleme ausräumen (S. 46, 54), - sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen (S. 45). <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen (S. 39, 46, 55), - kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (S. 46, 47, 54), 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 36, 40, 43, 49, 50), - Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 44, 46, 49). <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - will-future + conditional sentences type 1 (Revision) (S. 41), conditional sentences (types 2) (S. 44, 45) - a lot/much/many (S. 51) <p>Aussprache und Intonation</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (S. 40), <p>Sprachlernkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (S. 49), - in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen (S. 44), - Übungs- und Textaufgaben zum systematischen Sprachtraining weitgehend selbstständig bearbeiten (S. 40-41, 44-46, 49-51), <p>Fachliche Konkretisierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Strategien zur Nutzung eines zweisprachigen Wörterbuchs sowie lexikalischer, grammatischer und methodischer Teile des Lehrwerks (S. 49) 	<p>KA Nr. 2 Schreiben + HV + sprachliche Mittel isoliert</p>

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 2	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
			<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen (detailliert, suchend bzw. selektiv, global, inferierend) (S. 46) <p>Sprachbewusstheit: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben (S. 44), - im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen (S. 43), 	
		<p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen, - unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren <ul style="list-style-type: none"> • analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen (S. 47, 55) • die Wirkung von Texten und Medien erkunden (S. 47). <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen (S. 55). 		

Zeitraum	<i>English G Access G9 Band 3 - Unit 2</i>	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
Zeitraum	<i>English G Access G9 Band 3 - Unit 3</i>	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
	<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Exploring a city - Photographing other people in public - At a football stadium, football on the radio - Sport <p>Methoden- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Writing: Structuring a text - Structuring topic vocabulary <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sport and free time <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Relative and contact clauses - The present perfect with for and since - The present perfect progressive - Clauses of reason and result <p>Everyday English</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planning a trip 	<p>Die SuS können</p> <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 58, 62, 64, 69, 73, 79) - literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen (S. 58, 64). <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender und argumentierender Absicht verfassen (S. 62, 63, 72, 73, 80), <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen (S. 60), - gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen (S. 60, 83). 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende lexikalische Unterschiede zwischen amerikanischem und britischem Englisch beachten, - Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 61, 63, 65, 70). <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Relative pronouns (S. 60), contact clause (S. 61) - present perfect (Revision) with for and since (S. 66), present perfect progressive (S. 70) - adverbial clauses: reason and result (S. 76) <p>Sprachlernkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen (S. 70), - durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern (S. 82), <p>Fachliche Konkretisierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten (S. 63, 80, 81). <p>Sprachbewusstheit:</p> <p>Die SuS können</p>	<p>KA Nr. 3 Schreiben +Media-tion + sprachliche Mittel isoliert</p>

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 2	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
		<p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (S. 62, 67), - Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Medien adressatengerecht gestalten und präsentieren, unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren <ul style="list-style-type: none"> • analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen (S. 63, 80), <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz Soziokulturelles Orientierungswissen: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich und in den USA zurückgreifen (S. 56, 69, 82, 83) <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln (S. 69, 73), - in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären (S. 73, 83), 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben (S. 70), 	

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 4	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
	<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Legends, personal feelings - Natural wonders <p>Methoden- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Online research: Facts about Ireland <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Travel between different countries <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modals (Revision), Modal substitutes - Simple past (Revision), Past perfect <p>Everyday English</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reacting when you don't understand. 	<p>Die SuS können</p> <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 86, 96, 97), - literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen (S. 96, 97, 103). <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten (S. 93), - auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare Verständnisprobleme ausräumen (S. 95, 101). <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in berichtender, zusammenfassender, Absicht verfassen (S. 87, 100, 101, 104), - kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (S. 89, 92, 97, 99, 101, 103, 104), 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 100), - Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 92, 98, 105). <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - past perfect (S. 98), - Modals and substitutes for modal auxiliaries (S. 88, 92, 93). <p>Aussprache und Intonation</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - gängige Aussprachevarianten des britischen und amerikanischen Englisch erkennen und verstehen (S. 99). <p>Sprachlernkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (S. 100), - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten (S. 89, 100, 101, 105). <p>Fachliche Konkretisierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen (detailliert, suchend bzw. selektiv, global, inferierend) (S. 86, 97), <p>Sprachbewusstheit:</p> <p>Die SuS können</p>	<p>KA Nr. 4 Schreiben LV + + sprachliche Mittel isoliert</p>

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 4	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
		<p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen (S. 86, 97) - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (S. 86, 87, 94), <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz Soziokulturelles Orientierungswissen: Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen (S. 82, 83, 95), - grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen (S. 95). <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - typische (inter-)kulturelle Stereotypen/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen (S. 95), - sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln (S. 95), 	<ul style="list-style-type: none"> - das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren (S. 96, 101, 105), - ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern (S. 99). 	

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 5	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
	<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unusual hobbies - Edinburgh Castle - The Edinburgh Festival - Scottish Traditions <p>Methoden- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Online research: A place in Scotland - Writing: The elements of writing - Giving a presentation <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Music and entertainment <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexive pronouns / each other - The passive 	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 106, 111, 122, 124). <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (S. 108, 115, 122), <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen (S. 122), - notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen (S. 119, 123), - Texte sinnstiftend und darstellerisch-gestaltend vorlesen (S. 125). <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen (S. 111, 117, 118, 123), - kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (S. 113, 117, 122), 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 106, 116, 124), - Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 109, 112, 117, 119, 123). <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - reflexive pronouns, each other; (S. 109, 110), - active vs. passive voice (S. 114, 115). <p>Sprachlernkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, erstellen und überarbeiten sowie das eigene Sprachenlernen zu unterstützen (S. 116), - den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten (S. 117). <p>Fachliche Konkretisierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation (S. 119), - grundlegende Strategien zur Nutzung eines zweisprachigen Wörterbuchs sowie lexikalischer, grammatischer und methodischer Teile des Lehrwerks (S. 116), <p>Sprachbewusstheit:</p> <p>Die SuS können</p>	<p>KA Nr. 5 Schreiben +HV/LV + sprachliche Mittel isoliert</p>

Zeitraum	English G Access G9 Band 3 - Unit 5	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz	Klausur
		<p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern (S. 117, 123), - Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern, strukturieren und aufbereiten (S. 118, 119, 123), - Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Medien adressatengerecht gestalten und präsentieren (S. 119), <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz Soziokulturelles Orientierungswissen: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich und in den USA zurückgreifen (S. 110, 118, 119). <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen (S. 119), 	<ul style="list-style-type: none"> - das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren (S. 117). 	